THEODOR KRAMER
GESELLSCHAFT
A-1020 Wien, Engerthstraße 204/40
Autobiographie Hugo Abel

Meine Wohnung wird liquidiert .....

Der Menschen Herzen sind so kalt wie Eis:
Bestellte Möbelhändler kamen heute,
Es waren rohe, unbekannte Leute,
Sie drückten unverschämt den kleinsten Preis.

Ich hatte anfangs vielzuviel begehrt;
Die Stühle, Schränke und die bunten Kissen
Die um mein Glück und Leid im Raume wissen,
Sie sind schon alt und haben keinen Wert.

Man gab mir hundert Mark im Ganzen bloss.
Gewiss, mein Hausrat war nicht erster Klasse,
Hinausgestellt ins grelle Licht der Gasse
Schien selbst der kleinste Kratzer riesengross.

So sagt ich meiner Habe nun ade
Die ich mit Lieb und Mühe einst errungen;
Ein Lied ist aus, gesungen und verklungen
Und was verblieb ist nur ein stummes Weh.

In meiner leeren Kammer wünsch ich heiss:
Die Möbel mögen guten Menschen dienen;
Doch ihre Käufer hatten böse Mienen
Und ihre Herzen waren kalt wie Eis.